



LFV-SH Newsletter



Mitteilungen für Mitglieder und Freunde der Feuerwehren in Schleswig-Holstein

Herausgeber: Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein, Sophienblatt 33, 24114 Kiel, Tel. 0431 / 6032120

Ausgabe 19/2009

3. Jahrgang

Nummer 63

17. Juni 2009

Themen in dieser Ausgabe:

Top-Meldung

- Feuerwehr-Bus geht auf Reisen, Seite 1 – 2
- Jugendfeuerwehren für Bühnenauftritt gesucht, Seite 2 - 3

Fortbildung

- Feuerwehr Hamburg sucht Nachwuchs, Seite 3
- Neuer Film „Stiche und Bunde“ im Download, Seite 3

Verbandswesen

- Gewalttätigen Angriffen auf Einsatzkräfte vorbeugen, Seite 3 - 4

Brandschutzerziehung

- Sparkassen helfen bei der Brandschutzerziehung, Seite 4

Jugendfeuerwehr

- 1. Jugendfeuerwehr Bowling-Cup, Seite 4
- Museumscard wieder erhältlich, Seite 5

Veranstaltungen

- FF Kiel-Suchsdorf in Rheinland-Pfalz erfolgreich, Seite 5 - 6
- Schleswig-Holstein-Tag 2010: Noch 350 Tage bis zum Fest, Seite 6

Top-Meldung

Feuerwehr-Bus geht auf Reisen

KIEL. Er ist knallrot, sieht fast aus wie ein echtes Feuerwehrauto, hat aber 55 Sitzplätze und ist 18 Meter lang: Ein neuer Gelenkbus des Busunternehmens Autokraft macht ab sofort drei Jahre lang Werbung für die Freiwillige Feuerwehr. Dank eines Sponsorings der Autokraft und finanzielle Unterstützung des Innenministeriums Schleswig-Holstein konnte das Projekt der schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehr im Rahmen der Image- und Werbekampagne umgesetzt werden. Beklebt mit entsprechenden Folien und prägnanten Slogans wird der Bus ab sofort um neue Mitglieder in den Einsatz- oder Jugendabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren werben.

Die demografische Entwicklung, stärkere Anforderungen im Berufsleben und die Vielfalt an Freizeitbeschäftigungen begünstigen den schleichenden Mitgliederschwund in den Einsatz- und Jugendabteilungen. Diesem tritt der Landesfeuerwehrverband bereits seit drei Jahren mit einer konzentrierten professionellen Werbekampagne entgegen, die sich am modernen Marketing orientiert. Der Verband wird dabei von einer entsprechenden Agentur fachlich unterstützt.



Innenminister Lothar Hay tauft den Bus auf den Namen „Florian I“. LBM Detlef Radtke assistiert.

Erste kleine Erfolge sind sichtbar. Erstmals seit 12 Jahren sind die Mitgliederzahlen in den Einsatzabteilungen im vergangenen Jahr wieder leicht gestiegen. Und auch die Jugendfeuerwehren verzeichnen nach einem leichten Eindruck wieder mehr Zulauf.

Daher gilt es jetzt, in den Bemühungen nicht nachzulassen. „Auch die Feuerwehr musste lernen, sich mit modernem Marketing besser zu verkaufen“, sagt Landesbrandmeister Detlef Radtke. „Da passt eine solche Aktion mit dem Feuerwehrbus hervorragend ins Konzept.“ Und auch Innenminister Lothar Hay gefällt die neue Werbeidee: „Die Feuerwehren im Lande sind eine unverzichtbare Stütze der zivilen Gefahrenabwehr. Wir dürfen nichts unversucht lassen, um Begeisterung für die Arbeit in den Feuerwehren zu wecken.“ Eine Aussage, die auch Autokraft-Geschäftsführer Arne Voß nur unterstreichen kann: „Und darüber hinaus geben die Jugendfeuerwehren den jungen Menschen eine sinnvolle Beschäftigung und vermitteln, dass es lohnenswert ist, sich für die Gesellschaft einzusetzen. Daher unterstützt die Autokraft das Projekt gerne.“

Innenminister Hay taufte den Bus vor dem Landeshaus in Kiel im Beisein etlicher Gäste auf den Namen „Florian I“. „In der Hoffnung, dass es bald auch „Florian II“ gibt“, scherzte der Minister. Dieser Wunsch scheint aber so abwegig nicht zu sein: Autokraft-Geschäftsführer Arne Voß kündigte an, einen zweiten Bus zur Verfügung stellen zu wollen, der dann im Bereich Flensburg, Nordfriesland und Schleswig-Flensburg fahren wird. Die Frage der Finanzierung ist auf einem guten Weg. Auch die Idee eines Miniaturbusses im Maßstab 1:87 soll intensiv verfolgt werden.

Der Landesfeuerwehrverband habe erkannt, dass man auch neue Wege gehen muss, um neue Mitglieder zu finden, lobte Innenminister Lothar Hay. Der Feuerwehr-Bus sei eine hervorragende Werbeidee. Sie spreche besonders junge Leute an.

Der Autokraft Bus, Marke Mercedes-Benz Citaro, fährt ab sofort im Linienverkehr überwiegend in der Schülerbeförderung im Kreis Segeberg, aber auch in den kreisübergreifenden Linien nach Ostholstein, Stormarn und Herzogtum Lauenburg. Darüber hinaus steht er dem Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein für Veranstaltungen zur Verfügung. So wird er beispielsweise auch „Eyecatcher“ auf der nächsten NORLA in Rendsburg sein.

Text / Fotos: Holger Bauer/LFV



Freuen sich über das Projekt: (v.r.) Autokraft-Geschäftsführer Arne Voß, IM Lothar Hay, LBM Detlef Radtke und die Models Stefanie Strothmann, Frederike Viehbach und Florian Liebscher



Jugendfeuerwehren für Bühnenauftritt gesucht

Der Schleswig-Holstein-Tag 2010 findet vom 4. - 6. Juni 2010 in Rendsburg statt. Es ist das Fest der Vereine und Verbände und des Ehrenamtes. Zu der letztjährigen Veranstaltung in Neumünster wurden rund 250.000 Besucher gezählt. Veranstalter ist der Heimatbund, Schirmherr ist der Ministerpräsident.



Die Feuerwehr ist natürlich mit einem großen Informations- und Mitmachangebot vertreten. Der LFV SH ist Koordinator der Feuerwehraktivitäten.

Es wird wieder mindestens 3 Showbühnen geben, die vom NDR, Sparkassen und Stadtwerke Rendsburg gestellt werden. Ein namhaftes Künstlerprogramm ist dabei vorgesehen. Zwi- schendurch gibt es aber auch Bühnenzeiten für die Verbände und Vereine. Im letzten Jahr hatten wir z.B. großen Erfolg mit einer pfiffigen Feuerwehr-Modenschau der Feuerwehr Neumünster. Dieser Programmpunkt ist auch für 2010 bereits eingeplant.

Wir suchen darüber hinaus aber noch andere tolle "Acts" aus dem Bereich der Jugendfeu- erwehr, die als Bühnenprogramm geeignet wären und max. 20 Minuten nicht übersteigen - lieber weniger. Das können Gesangsdarbietungen ebenso sein wie Tanzen oder tolle Sket- che. Oder gibt es sogar irgendwo eine Jugendfeuerwehr-Rockband oder eine JF-Musical- Truppe? Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Rückmeldungen / Bewerbungen nimmt der LFV SH **bis zum Jahresende** gerne entgegen - gerne auch mit einem entsprechenden Video oder dem Hinweis, wann und wo die angedachte Präsentation angesehen werden kann. Kontakt: Bauer@LFV-SH.de, Tel. 0431 / 6032195.

Fortbildung

Feuerwehr Hamburg sucht Nachwuchs

Rund 200 neue Berufs-Feuerwehrfrauen oder -Feuerwehrmänner“ sollen bei der Feuerwehr Hamburg eingestellt werden. Die Feuerwehr Hamburg bietet anspruchsvolle Arbeitsplätze, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Schutz der Bevölkerung jederzeit Höchstleis- tungen abverlangen, aber auch abwechslungsreich und befriedigend sind. Ein sicherer Ar- beitsplatz bei einer gut aufgestellten Feuerwehr, mit vielen Aufstiegsmöglichkeiten, einer guten Teamarbeit, guten Verdienstmöglichkeiten und einem hohen Ansehen in der Bevölke- rung, durch die Hilfe an und um den Menschen herum, sind nur ein kleiner Ausschnitt aus dem, was die Feuerwehr Hamburg zu bieten hat.

Ihre Fragen beantwortet gerne: Feuerwehr Hamburg, Personalauswahlzentrum, Westpha- lenweg 1, 20099 Hamburg, Telefon 040-42851 -4823

E-Mail: personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de

Neuer Film „Stiche & Bunde“ zum Download

Nun ist es endlich soweit: Die Arbeitsgruppe „Medien und Kommunikation“ der Freiwilligen Feuerwehren Hamburgs präsentiert ihr zweites Filmprojekt, diesmal zum Thema „Stiche und Bunde - Knoten im Feuerwehrdienst“. Der Film ist ab sofort für eine kleine Schutzgebühr im Download zu haben. Unter www.feuerwehr-knotenkunde.de gibt es eine Demosequenz, als auch den Weg zum Download-Link. Kontakt: Arbeitsgruppe Medien & Kommunikation der Freiwilligen Feuerwehren Hamburgs, Telefon geschäftlich 040 - 40 17 70 47 · Telefon mobil: 0178 - 8 112 110, Telefon privat: 040 - 410 99 401 · Fax: 040 - 500 494 33
Mail: t.schwarz@feuerwehr-hamburg.de · Web: www.feuerwehr-hamburg.de

Verbandswesen



Gewalttätigen Angriffen auf Einsatzkräfte vorbeugen

Berlin - "Gewalt gegenüber Einsatzkräften ist nicht hinnehmbar! Daher begrüßen wir die Ini- tiative der Innenministerkonferenz, hier in Zukunft konsequenter vorzugehen", erklärt Hans- Peter Kröger, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV). Die Innenminister und -senatoren der Länder halten es für erforderlich, Empfehlungen für präventive Maßnahmen

zu erarbeiten. Auch die vorhandenen Sanktionsnormen sollen überprüft und gegebenenfalls erweitert werden.

"Die Risiken für Feuerwehrangehörige im Einsatz sind auch so groß genug. Wenn die Gefahr durch externe Angriffe steigt, kann dies vor allem im ehrenamtlichen Bereich zu einer Verringerung des Engagements führen", befürchtet Kröger, der präventive Maßnahmen begrüßt.

In der Vergangenheit waren Feuerwehrleute mehrfach beschimpft, bedrängt und sogar angegriffen worden. "Dies sind keine Kavaliersdelikte. Der Schutz unserer Einsatzkräfte muss sichergestellt sein. Polizei und Justiz müssen hier entschlossen durchgreifen und Täter durch klare Urteile abschrecken", fordert der Feuerwehr-Präsident. Allein in der letzten Silvesternacht waren acht Feuerwehrangehörige durch Angriffe verletzt worden.

Brandschutzerziehung



Sparkassen helfen bei Brandschutzerziehung

Die Sparkassen-Kinderzeitschrift „Hallo“ widmet sich in einer der diesjährigen Ausgaben wieder dem wichtigen Thema "Richtiger Umgang mit Feuer". Die bei Kindern und Schülern der Zielgruppe 6 bis 12 Jahre beliebte Zeitschrift wird vom Deutschen Sparkassenverlag herausgegeben.

Das vierfarbige Heft im DIN-A4-Format mit 16 Seiten, eignet sich besonders für die Brandschutzerziehung (BA) der Feuerwehren im Land. Inhaltliche Unterstützung bei der Gestaltung der Broschüre leisteten die Berufsfeuerwehr Stuttgart sowie der Gemeinsame Ausschuss Brandschutzaufklärung und -erziehung von vfdb und DFV.

Bestellungen: Zwecks kostengünstiger Sammelbestellungen sollten Feuerwehren im Land sich kurzfristig mit ihrem Kreis- oder Stadtfachwart BEBA (diese besitzen weiteres Infomaterial) in Verbindung setzen. Der Sparkassenverlag hat als letzten Bestelltermin den 14. August 2009 festgelegt

Jugendfeuerwehr

1.JF-Bowling-Cup in der Fund Fabrik Bowl in Kiel



Das Bowling-Center „Fun-Fabrik-Bowl“ im Erlebniszentrum „CAP“ in Kiel feiert Jubiläum. Aus diesem Grund sind alle Jugendfeuerwehren Schleswig-Holsteins zur kostenlosen Teilnahme am „1. Jugendfeuerwehr-Bowling-Cup“ eingeladen.

Die besten 32 Jugendfeuerwehren aus Schleswig-Holstein treten am Sonntag, dem 11. Oktober 2009 im Finale um den „1. Jugendfeuerwehr Bowling CUP“ an, den die schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehren im Landesfeuerwehrverband stiften. Jede Jugendfeuerwehr, tritt dort mit 5 Spielern an und spielt je 3 Spiele. Die Gesamtpinzahl ermittelt die Sieger.

Die Qualifikation zum Finale läuft bereits: Teilnehmen kann jede Jugendfeuerwehr aus Schleswig-Holstein. Die Personenzahl ist nicht begrenzt, Ihr könnt also mit Eurer ganzen Jugendfeuerwehr spielen. Gespielt werden 2 Stunden, die besten 6 Spiele werden als Qualifikationsergebnis gewertet. Die besten 32 Jugendfeuerwehren werden bis zum 27. September 2009 ermittelt und sind für das Finale qualifiziert. Dieses Turnier ist komplett kostenlos! 2 Stunden Bowling in der Qualifikation (inkl. Leihschuhe) als auch das Finale sind komplett kostenfrei. Bei diesem Turnier stehen Teamgeist und Spaß an erster Stelle.

Anmeldungen werden ab sofort auf der Internetseite www.fun-fabrik-bowl.de angenommen.

Museumscard wieder erhältlich



Wie im Vorjahr gibt es auch in diesem Jahr wieder die Museumscard beim Landesjugendring.

Museumscard - Was ist das?

Mit der Museumscard können Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren, sowie ohne Altersbeschränkung alle JugendgruppenleiterInnen mit JULEICA die teilnehmenden Museen kostenlos besuchen. Welche Museen bei der Aktion mitmachen, steht auf der Museumscard oder unter www.museumscard.schleswig-holstein.de.

Die Museumscard ist eine Initiative der Landesregierung Schleswig-Holstein und der Sparkassen in Schleswig-Holstein in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Schleswig-Holstein.

Wer sich seine Museumsbesuche auf der Card abstempeln lässt, kann schon ab drei Stempeln beim Gewinnspiel mitmachen. Hierzu muss die Card bis zum 10. November bei der Sparkasse abgegeben werden. Verlost werden 5x2 Tickets für ein Musik-Event eigener Wahl und 3 Sommerferientickets für Schleswig-Holstein.

Am 22. Oktober ist die MuseumsCard gleichzeitig Fahrkarte ins Museum. Sie gilt in Bussen und Bahnen in ganz Schleswig-Holstein und auf den Linien, die in den HVV-Großbereich hinein- oder aus ihm herausführen.

Die Museumscard ist vom 01. Juli – 01. November 2009 gültig.

Wo gibt es die Museumscard?

Landesjugendring Schleswig-Holstein

Holtener Str. 99, 24105 Kiel

Tel.: 04 31/800 98 40

Fax: 04 31/800 98 41

E-Mail: info@ljrsh.de

Internet: www.ljrsh.de

Veranstaltungen

FF Kiel-Suchsdorf in Rheinland-Pfalz erfolgreich

Zehn Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kiel-Suchsdorf haben das Feuerwehrleistungsabzeichen des Landes Rheinland Pfalz abgelegt. Die FF Kiel-Suchsdorf pflegt seit einigen Jahren eine Freundschaft zur FF Bingen-Kempton in Rheinland Pfalz. Auf Einladung des Bingen-Kempton, Kamerad Peter Krick nahmen in diesem Jahr zehn Kameraden der FF Kiel-Suchsdorf an einer Abnahme des Leistungsabzeichens teil. Die Abnahme erfolgte zusammen mit fünf weiteren Gruppen aus dem Landkreis Mainz - Bingen in Ingelheim. Für das



Leistungsabzeichen der Stufe Bronze mussten binnen maximal fünf Minuten ein Löschangriff gemäß der Feuerwehrdienstvorschrift 3 vorgetragen werden, sowie in maximal zwei Minuten eine Saugleitung gekuppelt werden. Anschließend wurden Gruppenführer, Maschinist und Schlauchtrupp mündlich zu Themen aus ihren Aufgabengebieten geprüft. Der Schlauchtrupp musste zudem eine Prüfung in erster Hilfe bestehen, der Wassertrupp vier Knoten aus dem Feuerwehralltag vorführen.

Da die Abnahme in Gruppenstärke 1:8 abgelegt wird, die FF Kiel – Suchsdorf aber mit zehn Kameraden angereist war, wurde die Leistung zweimal erbracht, damit im Anschluss alle

zehn Kameraden das Feuerwehrleistungsabzeichen des Landes Rheinland Pfalz in der Stufe Bronze stolz in Empfang nehmen konnten.

Schleswig-Holstein-Tag 2010: 350 Tage bis zum Fest

Das in Eckernförde 2006 und in Neumünster 2008 erfolgreich eingeführte Konzept des Schleswig-Holstein-Tags wird in Rendsburg fortgeführt. Wiederum soll eine Stadt aus etwa 200 weißen Pagodenzelten entstehen, die sich auf acht Themenmeilen verteilen. In dieser Zeltstadt werden sich etwa 200 Vereine und Verbände zu unterschiedlichen Schwerpunkten präsentieren: Meile »Gelb«: Bildung und Kultur, Meile »Orange«: Sport und Freizeit, Meile »Indigo«: Politik und Gesellschaft, Meile »Violett«: Religion und Kirche, Meile »Pink«: Gesundheit und Soziales, Meile »Grün«: Landwirtschaft und Umwelt, Meile »Rot«: Hilfe, Schutz und Rettung und Meile »Blau«: Küste und Meer. Noch bis Ende November können sich Vereine und Verbände für eines der Pagodenzelte bewerben. Nach 1996 ist Rendsburg damit zum zweiten Mal Gastgeber des Schleswig-Holstein-Tags. Ausschlaggebend für den Zuschlag zur Austragung des Landesfestes an die Stadt Rendsburg waren die großzügigen Flächen im Innenstadtbereich, die zentrale Lage Rendsburgs, die gute Verkehrsanbindung und ausreichende Parkflächen. Damit sind gute Voraussetzungen vorhanden, dass auch der Schleswig-Holstein-Tag 2010 ein großes Fest wird. „Das Fest in Neumünster war grandios. Wir sind aber optimistisch, ein ebenso schönes, attraktives und informatives Landesfest zu schaffen,“ erklärte Andreas Breitner, Bürgermeister der Stadt Rendsburg.



SCHLESWIG-HOLSTEIN-TAG
RENSBURG 4.-6. JUNI

Zur Zeit wird das Plakat für 2010 erarbeitet. Dafür sucht der Schleswig-Holsteinische Heimatbund Models. Gesucht werden Ehrenamtler die Lust und Zeit auf einen Fototermin haben, u.a. eine ca. siebenjährige Einradfahrerin und ein etwa zwanzigjähriger DLRG-Rettungsschwimmer. „Für das Plakat brauchen wir nicht unbedingt „Schönheiten“, wir suchen Menschen mit Ausstrahlung, Menschen die Spaß an ihrem Ehrenamt haben“, so Florian Riedel, Büro für neue Gestaltung, Kiel, das das Corporate Design für den Schleswig-Holstein-Tag entworfen hat.

Zur Erinnerung:

Der 22. Schleswig-Holstein-Tag im Juli 2008 in Neumünster war ein voller Erfolg. 300.000 Besucher genossen ein grandioses Wochenende voll bunter Unterhaltung, interessanter Informationen und mitreißender Attraktionen. Über 200 Vereine und Verbände präsentierten sich in einer weißen Stadt aus 240 barrierefreien Pagodenzelten, Festumzug, Oldtimer-Korso und 5 Bühnen mit über 100 Stunden Musik- und Unterhaltungsprogramm und 200 Programmpunkten zogen die Besucher an.

Weitere Informationen, den Modelaufwurf sowie die Bewerbungsunterlagen für Vereine und Verbände finden Sie auf www.schleswig-holstein-tag.de.

Lieber Leser, liebe Leserin,

der Newsletter des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein ist ein Informationsangebot an alle, die sich in der Feuerwehr oder für die Feuerwehr engagieren. Aber auch für Außenstehende soll dieser Newsletter die eine oder andere interessante Information bereithalten und damit Lust auf das Feuerwehrwesen wecken. Daher leiten Sie diesen Newsletter bitte auch an andere weiter. Auf unserer Website kann man sich unter dem Button „Newsletter bestellen“ als neuer Abonnent eintragen lassen.

Ihre Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne entgegen. Sie erreichen die Newsletter-Redaktion unter der Mail Bauer@LFV-SH-de oder telefonisch unter 0431 / 6032195.

Wir wünschen eine informative Lektüre.

Newsletter-Redaktion
Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein

Vier Profis mit zündenden Ideen für eine vernetzte Feuerwehr

Träumen auch Sie von einem starken Auftritt?

Die NetzWerkstatt® ist langjähriger Partner der Feuerwehr Schleswig-Holsteins und erstellt professionelle Feuerwehr-Internetauftritte in allen Größenordnungen.

Wir helfen Ihnen beim

starken Auftritt für Ihre Feuerwehr

mit vernetzten CMS-Modulen und direktem Datenimport aus MP-Feuer



Hardware



XEKO Ltd.
Helge Haude
Flensburger Str. 10
D-24837 Schleswig
☎ +49-(0)4621-290029
☎ +49-(0)4621-997081
✉ info@xeko.de
🌐 www.xeko.de

Software



MP-SOFT-4-U GmbH
Peter Breuer
Am Breilingsweg 24
D-76709 Kronau
☎ +49(0)7253-957-641
☎ +49(0)7253-957-518
✉ info@mp-feuer.de
🌐 www.mp-feuer.de

Internet



die NetzWerkstatt®

Sven Probst
Kurze Straße 5
D-24768 Rendsburg
☎ +49-(0)4331-24700
☎ +49-(0)4331-24701
✉ info@die-netzwerkstatt.de
🌐 www.die-netzwerkstatt.de

Shop



hamburger-feuerwehr-shop.de
Kai Stolte Produktion
Hellkamp 12
D-20255 Hamburg
☎ +49-(0)40-8508285
☎ +49-(0)40-85157785
✉ kaistolte@hamburgerfeuerwehrshop.de
🌐 www.hamburger-feuerwehr-shop.de